



Tausch der SMC-B und gSMC-KT mit dem Secunet-Konnektor

Anbindung und Verwendung mit Epikur

Kurzanleitung

Version 1
Stand: 04.01.2024



Inhaltsverzeichnis

1	Informationen	3
2	Voraussetzungen	3
2.1	Die technische Ausrüstung Ihrer Praxis	3
2.2	Tausch am Beispiel eines Secunet-Konnektors	3
2.3	KIM-SMC-B-Postfächer	4
2.3.1	Gleichbleibender SMC-B-Kartenanbieter	4
2.3.2	Unterschiedlicher SMC-B-Kartenanbieter	4
3	Login in der Konnektor-Management-Oberfläche	5
4	Tausch der gSMC-KT	5
4.1	Kartenslot identifizieren	5
4.2	Siegel entfernen und Karte herausnehmen	7
4.3	Neue Karte einsetzen	7
4.4	Terminal deaktivieren und Pairing aufheben	8
4.5	Terminal pairen und aktivieren	9
5	Tausch der SMC-B	10
5.1	Kartenslot identifizieren	10
5.2	Siegel entfernen und Karte herausnehmen	11
5.3	Neue Karte einsetzen	12
5.4	Einrichtung der Karte	13
5.4.1	Auswahl des Mandanten	13
5.4.2	Löschen der SMC-B des Mandanten	13
5.4.3	Neue SMC-B zum Mandanten hinzufügen	15
5.4.4	Transport-PIN in verifizierbare PIN ändern	16
5.4.5	VPN-Zugangsdienst mit neuer SMC-B freischalten	17
5.4.6	Betriebsstätte der neuen SMC-B zuweisen	18
5.5	Einrichtung der KIM-SMC-B-Postfächer	19
5.5.1	Bearbeitungsmodus öffnen	19
5.5.2	Neue SMC-B für das KIM-Postfach auswählen	20
6	Siegel unterschreiben und anbringen	21

1 Informationen

Die SMC-B (Sicherheitsmodulkarte B) dient zum Ausweis Ihrer Praxis- bzw. Institution. Die gSMC-KT (gerätespezifische Sicherheitsmodulkarte KT) dient zur Identifikation Ihres stationären Gesundheitskartenterminals.

Die jeweiligen Karten sind für einen festgelegten Zeitraum gültig. Bevor die SMC-B oder die gSMC-KT abläuft, müssen Sie diese nachbestellen und können somit die Laufzeit für die Identifikationen erneuern.

Nachdem Sie Ihre neuen Karten erhalten haben, müssen diese an dem Kartenterminal getauscht sowie im Konnektor und in EPIKUR konfiguriert werden.

2 Voraussetzungen

2.1 Die technische Ausrüstung Ihrer Praxis

Um den Tausch Ihrer Karten durchzuführen, benötigen Sie:

- [EPIKUR](#)
- [Konnektor und dessen Zugangsdaten](#)
- [Slotsiegel von Ingenico Healthcare](#)
- [Bei Tausch einer SMC-B – Freischaltung beim Kartenanbieter](#)
 - Zur erfolgreichen Nutzung Ihrer neuen SMC-B müssen Sie diese zuvor bei dem SMC-B-Kartenanbieter (z.B. medisign) freischalten.
 - Prüfen Sie gegebenenfalls die Beschreibung zur Freischaltung. Die Beschreibung stellt der Kartenanbieter Ihnen in einem Brief bereit, welcher gemeinsam mit der SMC-B zugesendet wird.
 - Sollten Sie noch keine SMC-B-Freischaltung vorgenommen haben, führen Sie den Kartentausch bitte nicht durch und starten erst nach der Freischaltung mit dem Vorgang.

2.2 Tausch am Beispiel eines Secunet-Konnektors

Der Tausch der Karten wird am Beispiel eines Secunet-Konnektors und dessen Management-Oberfläche dargestellt. Falls Sie das EPIKUR-Rechenzentrum verwenden, folgen Sie bitte dieser Anleitung in unserem Kundenportal:

https://www.epikur.de/files/anleitungen/Kurzanleitung_Kartentausch_Rechenzentrum.pdf

Falls Sie einen Konnektor von einem weiteren Hersteller verwenden, informieren Sie sich bitte bei dem entsprechenden Hersteller über die Konfiguration der Karten.

2.3 KIM-SMC-B-Postfächer

2.3.1 Gleichbleibender SMC-B-Kartenanbieter

Zur Nutzung Ihrer bestehenden KIM-Postfächer ist es erforderlich, dass Ihre neue SMC-B als Nachfolgekarte bei Ihrem bisherigen Kartenanbieter (z.B. medesign) bestellt wurde.

Falls der Kartenanbieter nicht gewechselt wurde, können Sie den folgenden Abschnitt 2.3.2 *Unterschiedlicher SMC-B-Kartenanbieter* überspringen.

2.3.2 Unterschiedlicher SMC-B-Kartenanbieter

Wurde eine neue SMC-B bei einem anderen Kartenanbieter als bisher bestellt, wenden Sie sich bitte an den EPIKUR-Support.

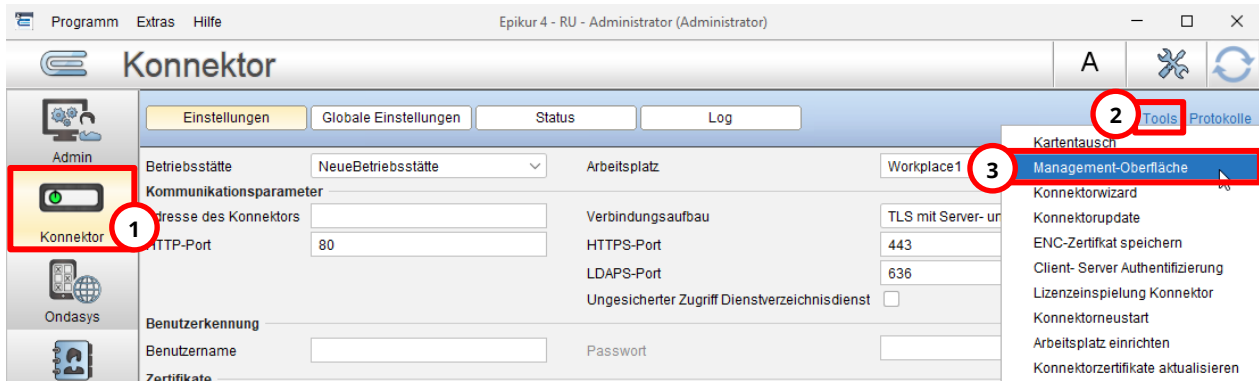
Der EPIKUR-Support wird anschließend eine Übertragung Ihres KIM-Postfachs auf Ihre neue SMC-B beantragen. Dieser Vorgang kann einige Tage andauern. Nachdem die Übertragung abgeschlossen ist, werden Sie darüber informiert und können den Tauschvorgang fortsetzen.

Achtung: Zur Nutzung Ihrer bestehenden KIM-Postfächer muss Ihre bisherige SMC-B weiterverwendet werden, bis der Übertragungsvorgang abgeschlossen ist. Führen Sie den Tausch an dieser Stelle nicht weiter durch.

Bitte holen Sie außerdem vor dem Tausch der Karten Ihre KIM-Nachrichten ab. In einzelnen Fällen kann es sonst dazu kommen, dass Nachrichten mit der neuen SMC-B nicht abgeholt werden können.

3 Login in der Konnektor-Management-Oberfläche

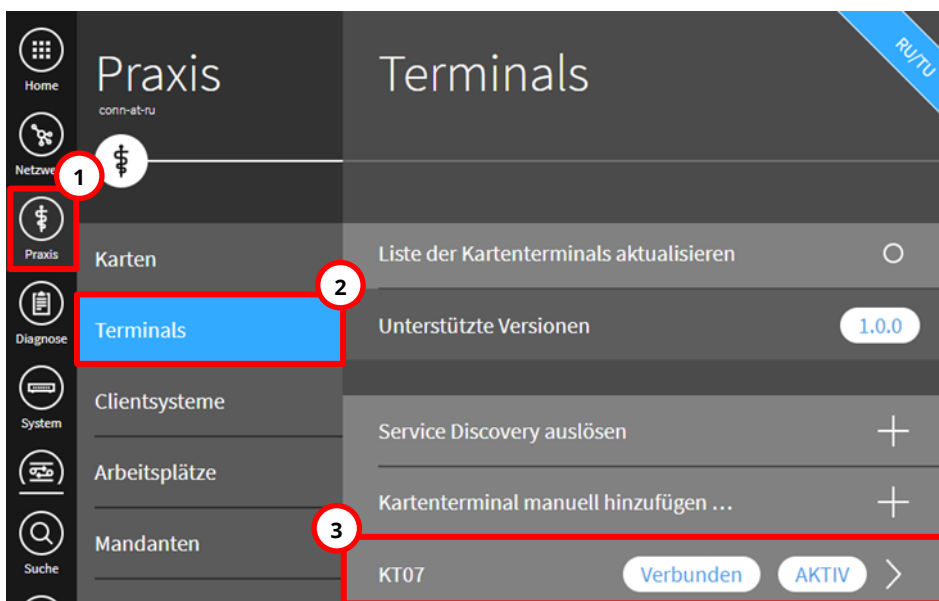
Loggen Sie sich zunächst in EPIKUR als Administrator ein.



1. Öffnen Sie die Konnektor-Einstellungen über die Schaltfläche *Konnektor*.
2. Klicken Sie anschließend auf *Tools*.
3. Über die Option *Management Oberfläche* öffnet Ihr Browser automatisch die Konnektor-Management-Oberfläche. Loggen Sie sich auf der Seite mit Ihren Konnektor-Zugangsdaten ein.

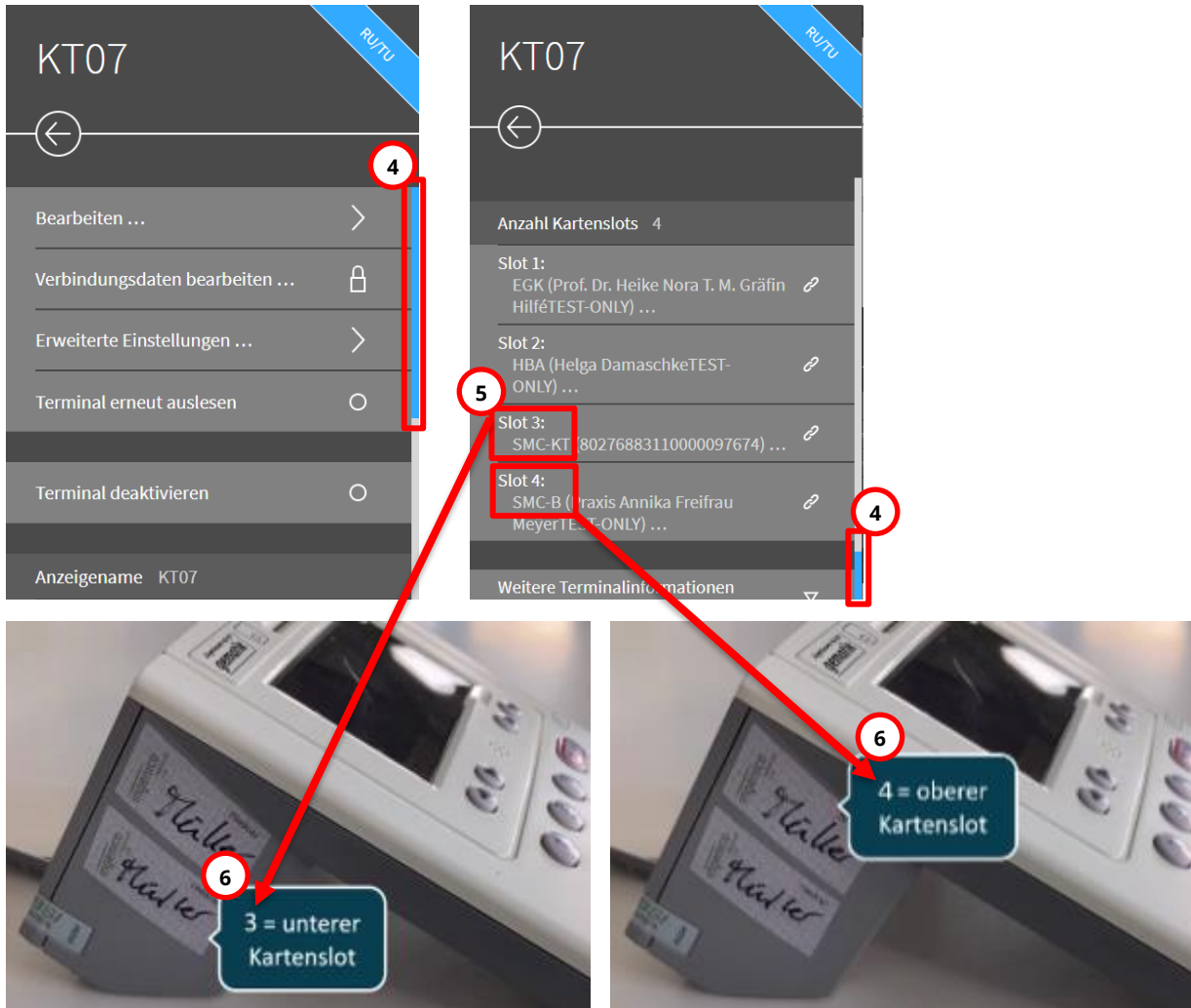
4 Tausch der gSMC-KT

4.1 Kartenslot identifizieren



1. Öffnen Sie in der Konnektor-Management-Oberfläche die Einstellungen Ihrer Praxis über die Schaltfläche *Praxis*.

2. Klicken Sie anschließend auf *Terminals*.
3. Wählen Sie nun das Kartenterminal aus, welchem Ihre gSMC-KT zugeordnet ist (im oben dargestellten Beispiel wurde das Kartenterminal mit dem Namen *KT07* bezeichnet)



4. Scrollen Sie mit der Maus nach unten an die Seite.
5. Identifizieren Sie den Kartenslot Ihrer zu tauschenden Karte anhand der angegebenen Nummer und dem darunter dargestellten Kartentyp (im oben abgebildeten Beispiel Slot 3: SMC-KT und Slot 4: SMC-B – **Achtung:** Die Slot-Nummerierung Ihrer SMC-B und SMC-KT kann umgekehrt sein).
6. Identifizieren Sie mit der Nummer des Slots den Steckplatz an der linken Seite des Kartenterminals. Je nach Nummer des Slots steckt die Karte oben oder unten:
 Slot 3: unterer Kartenslot am Kartenterminal
 Slot 4: oberer Kartenslot am Kartenterminal

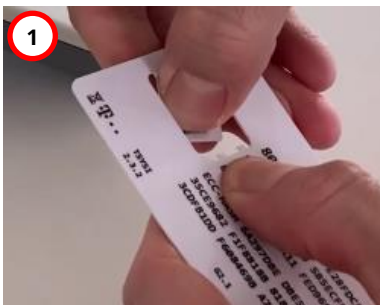
4.2 Siegel entfernen und Karte herausnehmen

Hinweis: Schauen Sie sich eine Schritt-für-Schritt-Video-Anleitung zum Kartentausch an unter dem folgenden Link: <https://www.epikur.de/kartentausch> (das Video verweist unter anderem auf einen Assistenten, welcher in zukünftigen EPIKUR-Versionen für Sie bereitgestellt wird).



1. Entfernen Sie das Siegel für die zu tauschende Karte an dem entsprechenden Kartenslot oben oder unten an der linken Seite des Kartenterminals.
Ziehen Sie hierfür das Siegel ab und entfernen die Klebereste so gut wie möglich.
2. Nachdem Sie das Siegel entfernt haben, können Sie durch ein kurzes Aufdrücken / Hineindrücken der gesteckten Karten bewirken, dass die Karte herausspringt (für das Aufdrücken / Hineindrücken benötigen Sie einen Gegenstand wie ein Kartenträger oder eine EC-Karte). Anschließend kann die Karte herausgenommen werden.

4.3 Neue Karte einsetzen

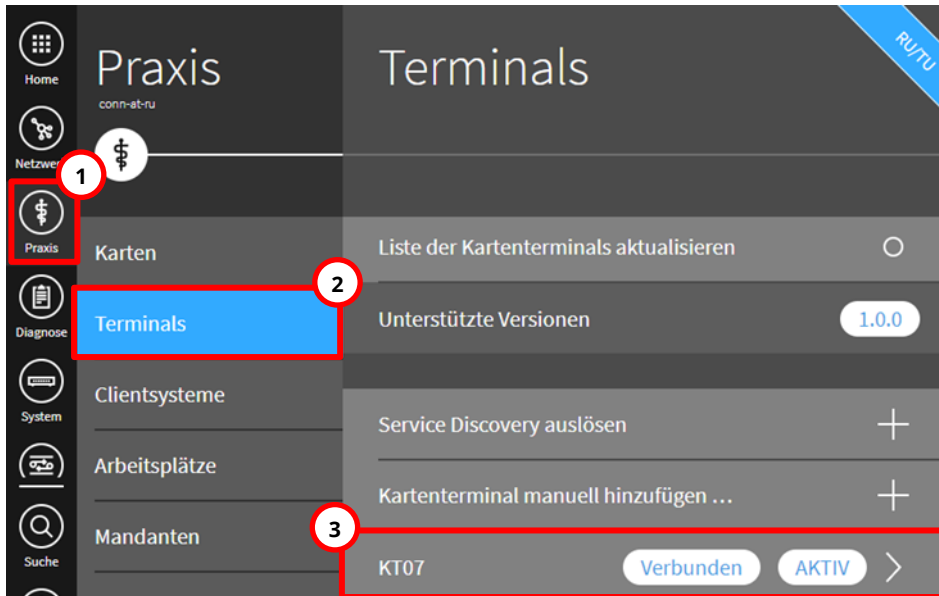


1. Nehmen Sie Ihre neue Karte mit dem Kartenträger zur Hand und drücken die Karte vorsichtig aus dem Kartenträger heraus.
2. Setzen Sie anschließend die Karte in den freien Kartenslot ein mit der abgeschrägten Kante zu dem Kartenterminal und dem Chip zur Oberseite zeigend.
3. Schieben Sie die Karte bis zum Anschlag hinein, wodurch Sie im Kartenslot ein Einrasten vermerken (für das Hineinschieben zum Anschlag benötigen Sie erneut einen Gegenstand wie ein Kartenträger oder eine EC-Karte).

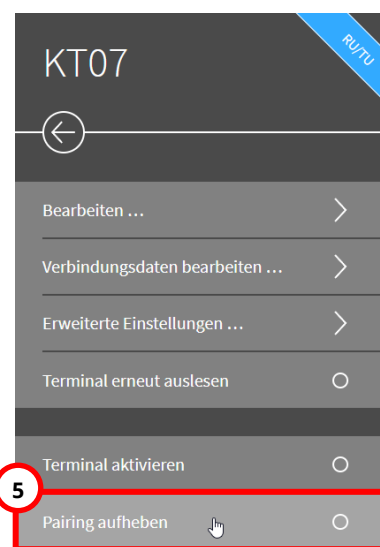
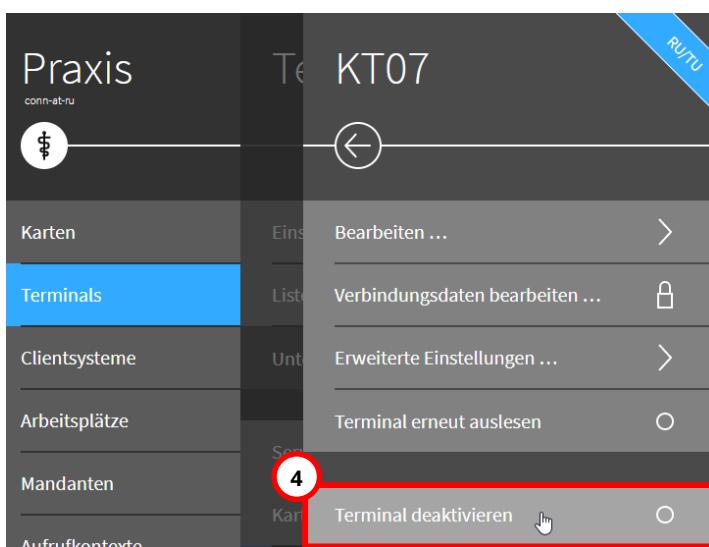
Hinweis: Durchlaufen Sie zuerst die nachfolgenden Abschnitte, um Ihre Karte zu konfigurieren, bevor Sie das neue Siegel anbringen.

Wenn Ihre Karte erfolgreich konfiguriert ist, können Sie abschließend ein neues Siegel anbringen. Das Anbringen eines neuen Siegels wird in Kapitel 6 *Siegel unterschreiben und anbringen* beschrieben.

4.4 Terminal deaktivieren und Pairing aufheben



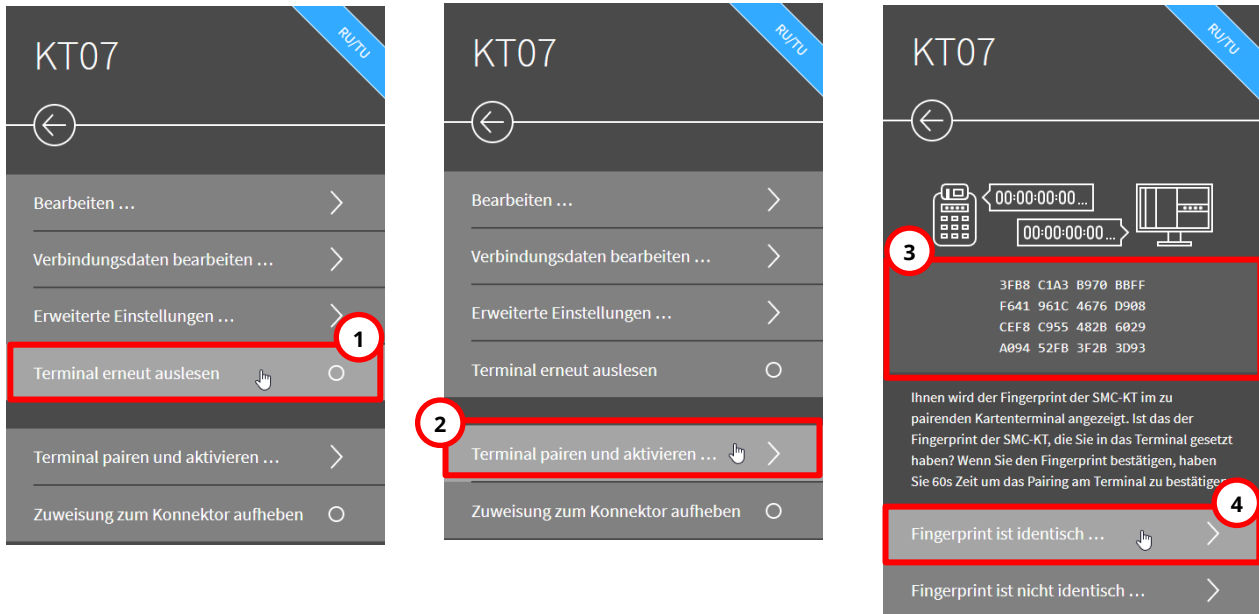
1. Öffnen Sie in der Konnektor-Management-Oberfläche die Einstellungen Ihrer Praxis über die Schaltfläche *Praxis*.
2. Klicken Sie anschließend auf *Terminals*.
3. Wählen Sie nun das Kartenterminal aus, welchem Ihre gSMC-KT zugeordnet ist (im oben dargestellten Beispiel wurde das Kartenterminal mit dem Namen *KT07* bezeichnet)



4. Wählen Sie in den Kartenterminal-Einstellungen die Option *Terminal deaktivieren*.

5. Klicken Sie anschließend auf *Pairing aufheben*.

4.5 Terminal pairen und aktivieren

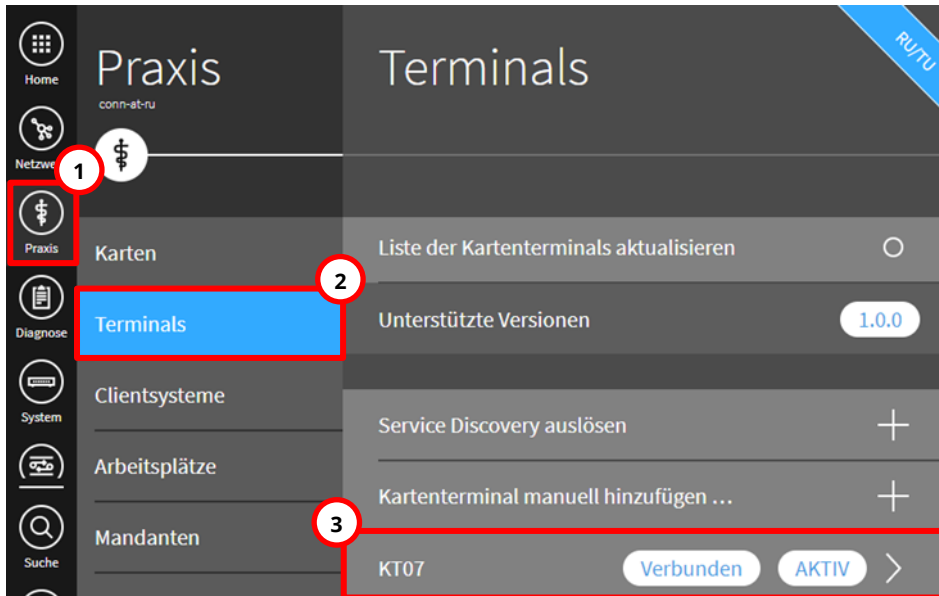


1. Wählen Sie die Aktion *Terminal erneut auslesen*, um die benötigten Daten mit der neu gesteckten gSMC-KT zu laden.
2. Sie können durch Klick auf *Terminal pairen und aktivieren ...* den Verbindungsversuch zum Kartenterminal starten.
3. Gleichen Sie den angezeigten Fingerprint ab mit dem Fingerprint auf dem Kartenträger, aus welchem Sie die gSMC-KT zuvor „herausgedrückt“ haben.
4. Stimmen die Fingerprints überein, können Sie auf die Option *Fingerprint ist identisch ...* klicken. Anschließend werden Sie am Kartenterminal aufgefordert, die Übereinstimmung zu bestätigen.

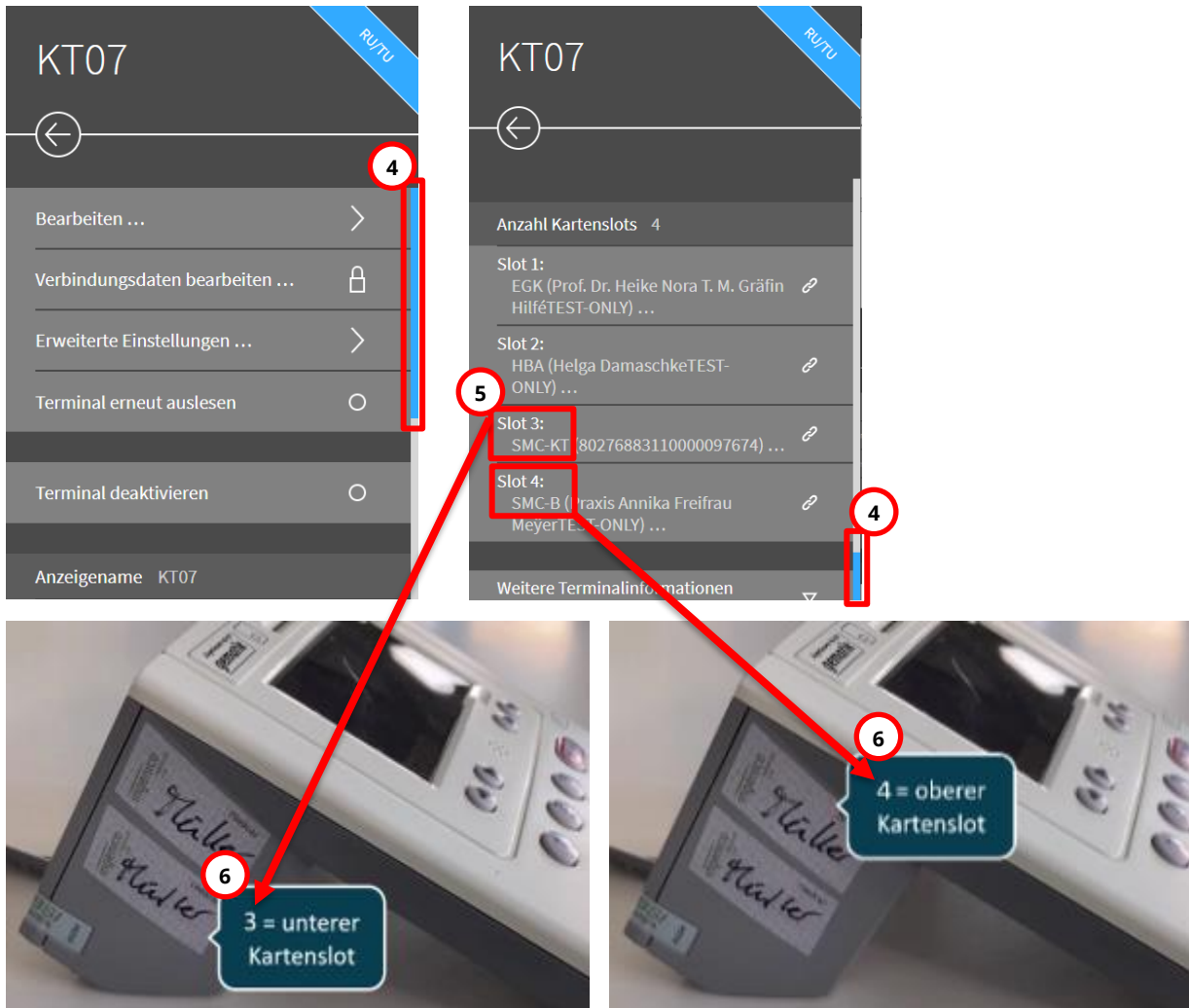
Nachdem Sie die Übereinstimmung bestätigt haben, ist die Einrichtung am Konnektor fertiggestellt. Die Konnektor-Management-Oberfläche können Sie somit schließen und mit dem Kapitel 6 *Siegel unterschreiben und anbringen* fortfahren.

5 Tausch der SMC-B

5.1 Kartenslot identifizieren



1. Öffnen Sie in der Konnektor-Management-Oberfläche die Einstellungen Ihrer Praxis über die Schaltfläche *Praxis*.
2. Klicken Sie anschließend auf *Terminals*.
3. Wählen Sie nun das Kartenterminal aus, welchem Ihre gSMC-KT zugeordnet ist (im oben dargestellten Beispiel wurde das Kartenterminal mit dem Namen *KT07* bezeichnet)



4. Scrollen Sie mit der Maus nach unten an die Seite.
5. Identifizieren Sie den Kartenslot Ihrer zu tauschenden Karte anhand der angegebenen Nummer und dem darunter dargestellten Kartentyp (im oben abgebildeten Beispiel Slot 3: SMC-KT und Slot 4: SMC-B – **Achtung:** Die Slot-Nummerierung Ihrer SMC-B und SMC-KT kann umgekehrt sein).
6. Identifizieren Sie mit der Nummer des Slots den Steckplatz an der linken Seite des Kartenterminals. Je nach Nummer des Slots steckt die Karte oben oder unten:
 Slot 3: unterer Kartenslot am Kartenterminal
 Slot 4: oberer Kartenslot am Kartenterminal

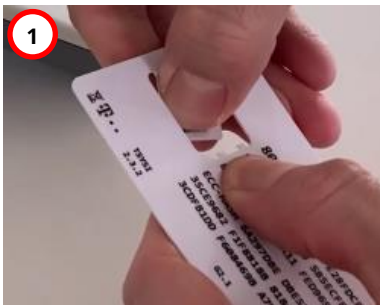
5.2 Siegel entfernen und Karte herausnehmen

Hinweis: Schauen Sie sich eine Schritt-für-Schritt-Video-Anleitung zum Kartentausch an unter dem folgenden Link: <https://www.epikur.de/kartentausch> (das Video verweist unter anderem auf einen Assistenten, welcher in zukünftigen EPIKUR-Versionen für Sie bereitgestellt wird).



1. Entfernen Sie das Siegel für die zu tauschende Karte an dem entsprechenden Kartenslot oben oder unten an der linken Seite des Kartenterminals.
Ziehen Sie hierfür das Siegel ab und entfernen die Klebereste so gut wie möglich.
2. Nachdem Sie das Siegel entfernt haben, können Sie durch ein kurzes Aufdrücken / Hineindrücken der gesteckten Karten bewirken, dass die Karte herausspringt (für das Aufdrücken / Hineindrücken benötigen Sie einen Gegenstand wie ein Kartenträger oder eine EC-Karte). Anschließend kann die Karte herausgenommen werden.

5.3 Neue Karte einsetzen



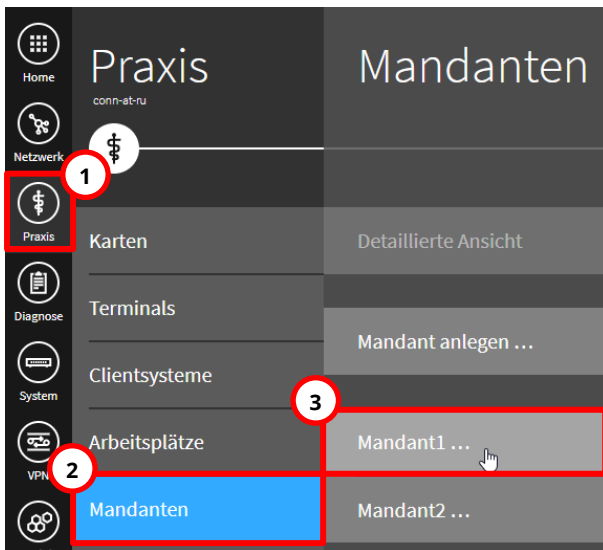
1. Nehmen Sie Ihre neue Karte mit dem Kartenträger zur Hand und drücken die Karte vorsichtig aus dem Kartenträger heraus.
2. Setzen Sie anschließend die Karte in den freien Kartenslot ein mit der abgeschrägten Kante zu dem Kartenterminal und dem Chip zur Oberseite zeigend.
3. Schieben Sie die Karte bis zum Anschlag hinein, wodurch Sie im Kartenslot ein Einrasten vermerken (für das Hineinschieben zum Anschlag benötigen Sie erneut einen Gegenstand wie ein Kartenträger oder eine EC-Karte).

Hinweis: Durchlaufen Sie zuerst die nachfolgenden Abschnitte, um Ihre Karte zu konfigurieren, bevor Sie das neue Siegel anbringen.

Wenn Ihre Karte erfolgreich konfiguriert ist, können Sie abschließend ein neues Siegel anbringen. Das Anbringen eines neuen Siegels wird in Kapitel 6 *Siegel unterschreiben und anbringen* beschrieben.

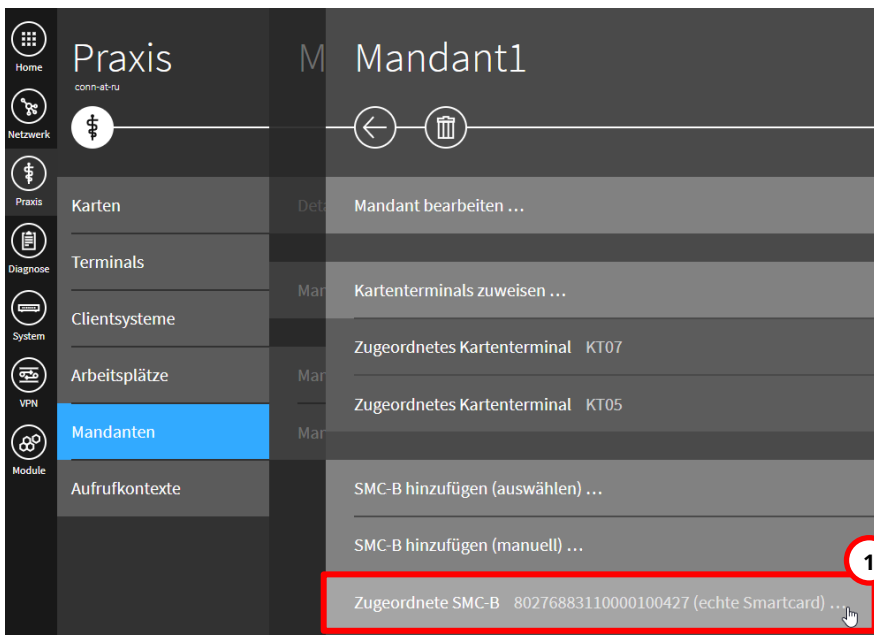
5.4 Einrichtung der Karte

5.4.1 Auswahl des Mandanten

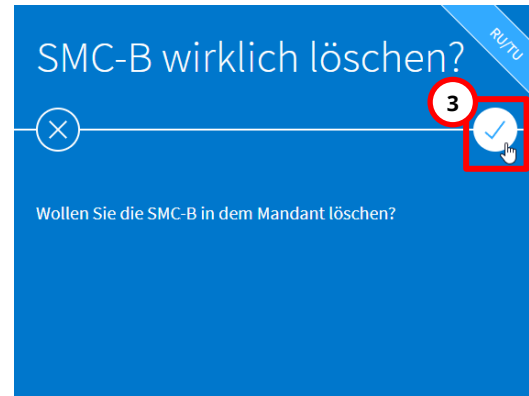
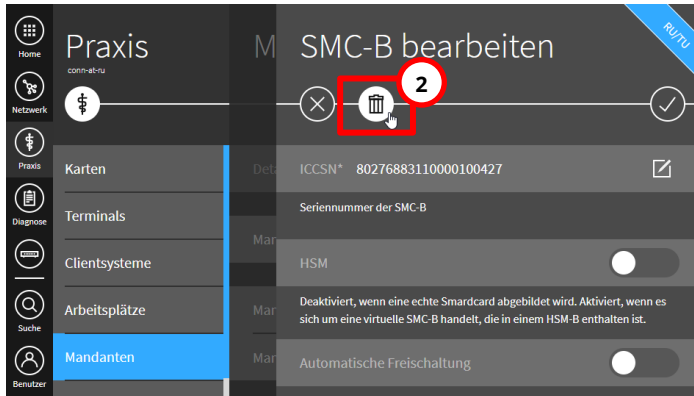


1. Öffnen Sie in der Konnektor-Management-Oberfläche die Einstellungen Ihrer Praxis über die Schaltfläche *Praxis*.
2. Klicken Sie anschließend auf *Mandanten*.
3. Wählen Sie nun den Mandanten aus, welchem Ihre zuvor verwendete SMC-B zugeordnet ist.

5.4.2 Löschen der SMC-B des Mandanten

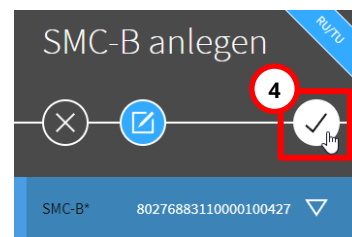
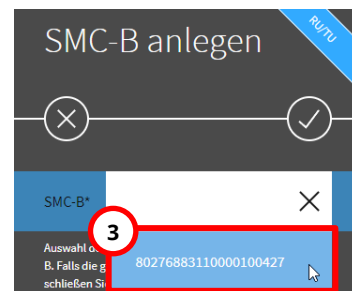
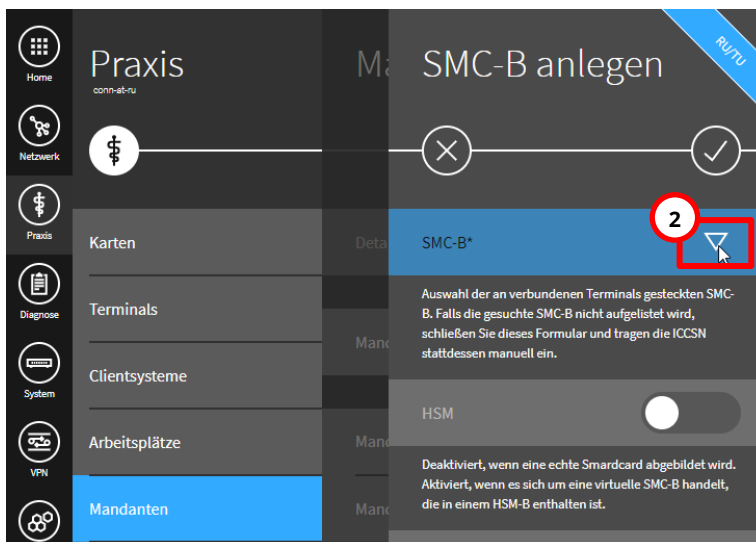
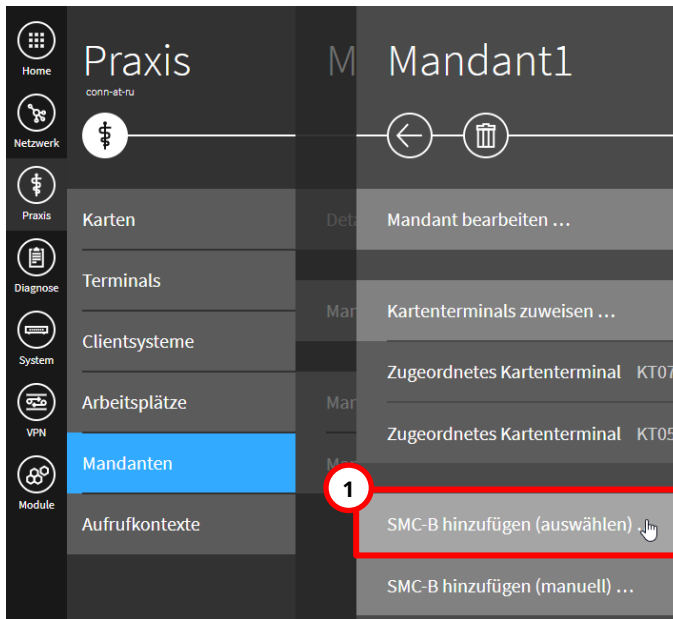


1. Nach der Auswahl des korrekten Mandanten klicken Sie bitte auf dessen zugeordnete SMC-B.



2. In der Ansicht *SMC-B bearbeiten* können Sie nun durch den Klick auf das *Lösch-Symbol* die zuvor verwendete SMC-B löschen.
3. Bestätigen Sie anschließend über das *Häkchen-Symbol*, dass Sie die SMC-B löschen möchten.

5.4.3 Neue SMC-B zum Mandanten hinzufügen

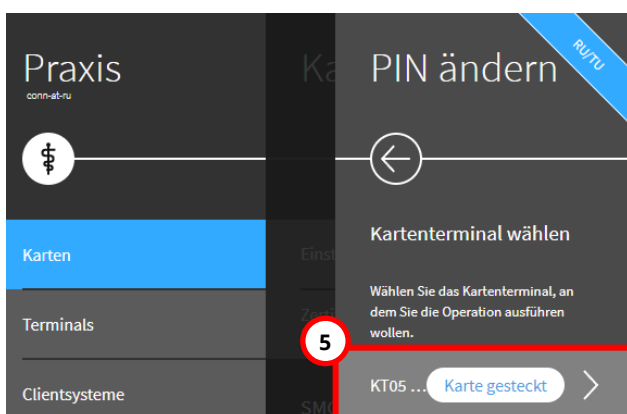
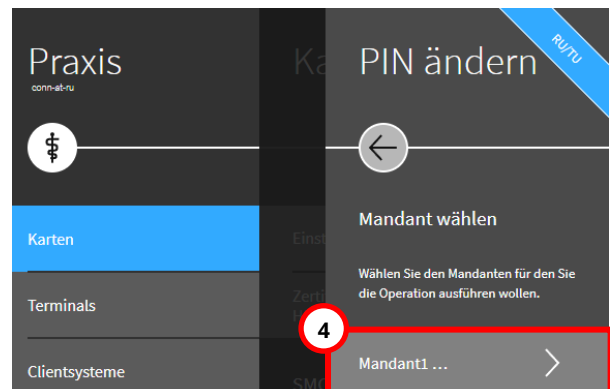
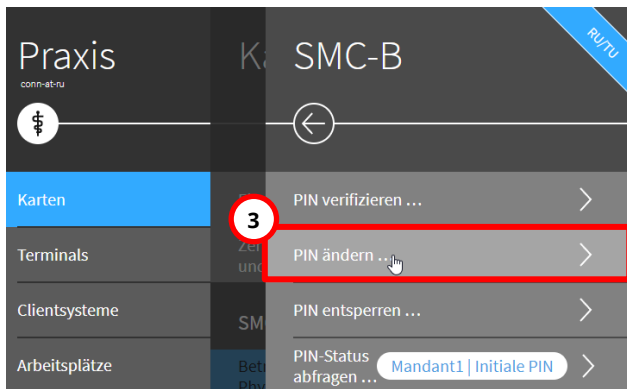


1. In der Ansicht des Mandanten wählen Sie die Schaltfläche *SMC-B hinzufügen (auswählen) ...* aus.
2. Um die neue SMC-B anzulegen, können Sie über das *Dreieck*-Symbol die verfügbaren SMC-Bs anzeigen.
3. Nachdem die Auswahl der verfügbaren SMC-Bs geöffnet wurde, wählen Sie nun die neu eingesetzte SMC-B aus.
4. Abschließend bestätigen Sie bitte die getroffene Auswahl über das *Häkchen*-Symbol.

5.4.4 Transport-PIN in verifizierbare PIN ändern



1. In den Einstellungen der Praxis wählen Sie die Schaltfläche *Karten* aus, um alle verfügbaren Karten Ihrer Praxis anzuzeigen.
2. Wählen Sie die neu eingesetzte SMC-B aus.



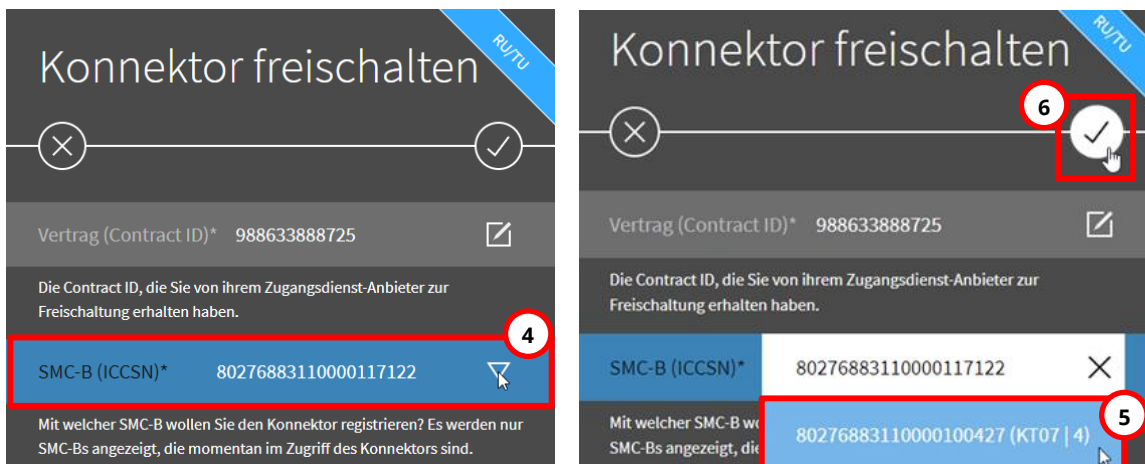
3. Klicken Sie bei den verfügbaren Aktionen für die SMC-B auf die Option *Pin ändern ...*
4. Nun können Sie den entsprechenden Mandanten auswählen, für welchen Sie die Transport-PIN in eine von Ihnen wählbare verifizierbare PIN ändern möchten.
5. Klicken Sie auf das Kartenterminal, in dem die neu eingesetzte SMC-B steckt. Nach dem Klick darauf werden Sie aufgefordert, die Transport-PIN am Kartenterminal

einzugeben. Folgen Sie den Beschreibungen am Kartenterminal, um nach Eingabe der Transport-PIN eine neue PIN zu setzen.

5.4.5 VPN-Zugangsdienst mit neuer SMC-B freischalten



1. Öffnen Sie in der Konnektor-Management-Oberfläche die VPN-Einstellungen über die Schaltfläche **VPN**.
2. Klicken Sie anschließend auf **VPN-Zugangsdienst**.
3. Wählen Sie die Option **Konnektor erneut freischalten ...** aus.



4. Bei der Schaltfläche **SMC-B (ICCSN)*** ist eine zuvor verwendete SMC-B hinterlegt. Über das **Dreieck**-Symbol können Sie die verfügbaren SMC-Bs anzeigen.
5. Wählen Sie nun die neu eingesetzte SMC-B aus. Die Informationen, in welchem Kartenterminal die SMC-B gesteckt ist, befinden sich in Klammern hinter der ICCSN – z.B. Beispiel (KT07 | 4), wobei **KT07** die Bezeichnung für das Kartenterminal darstellt.

6. Bestätigen Sie die getroffene Auswahl über das *Häkchen*-Symbol.

Hinweis SMC-B

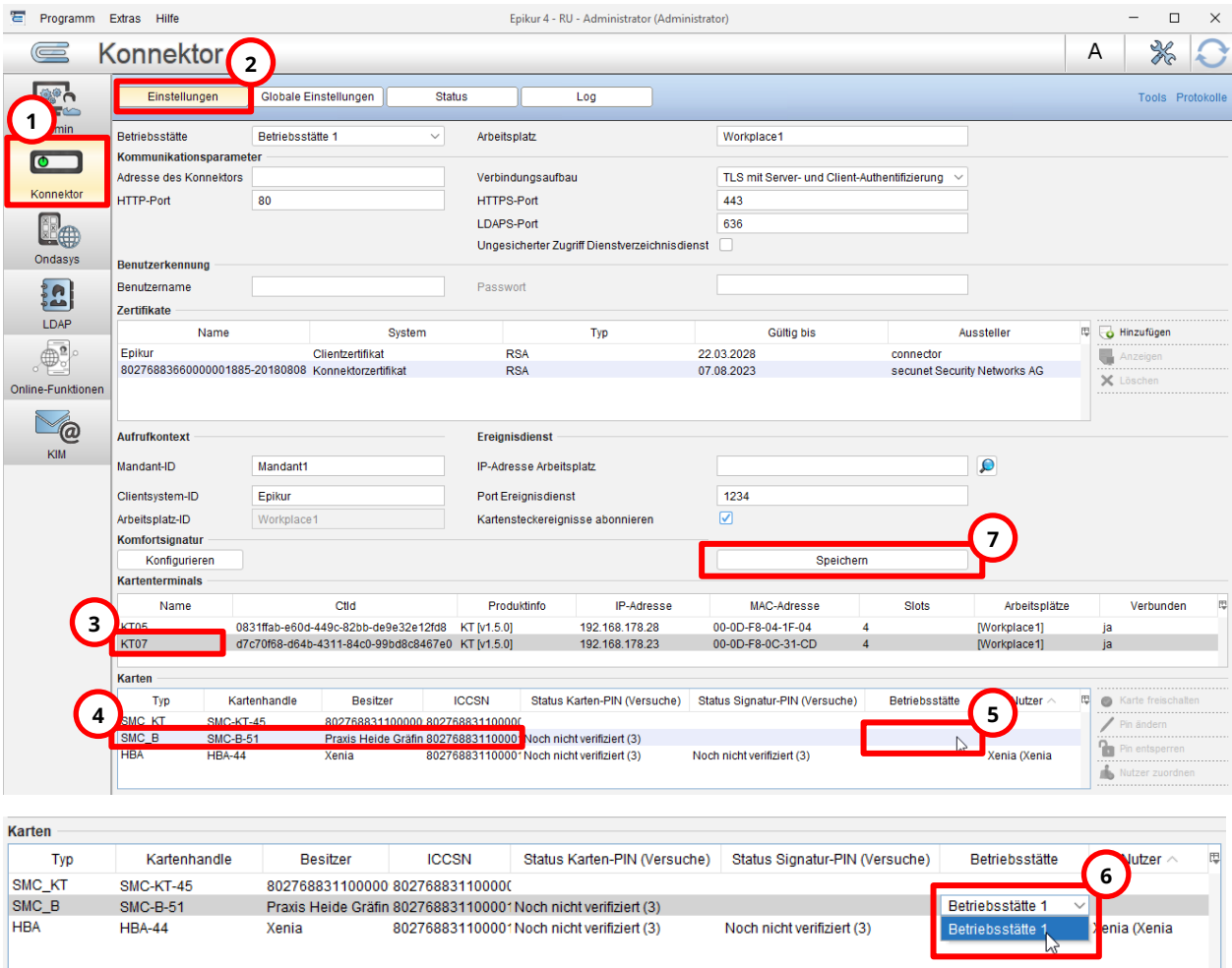
7

Die Anfrage an den Registrierungsserver wird mit der gewählten SMC-B signiert, die für diesen Zweck verifiziert sein muss. Sie können die SMC-B unter „Praxis > Karten > SMC-B (entsprechende) > PIN verifizieren“ explizit verifizieren. Sollte die SMC-B noch nicht verifiziert sein, werden Sie nun am entsprechenden Terminal zu einer PIN-Eingabe aufgefordert.

Dieser Hinweis erscheint rein informativ immer, unabhängig vom PIN-Status der SMC-B.

7. Abschließend bestätigen Sie bitte den *Hinweis SMC-B* ebenfalls über das *Häkchen*-Symbol und geben am entsprechenden Kartenterminal die SMC-B-PIN ein. Die Konnektor-Management-Oberfläche können Sie nach diesem Schritt schließen.

5.4.6 Betriebsstätte der neuen SMC-B zuweisen



The screenshot shows the 'Konnektor' management interface. The left sidebar contains navigation icons, with 'Konnektor' highlighted. The main area shows the 'Einstellungen' (Settings) tab. The 'Betriebsstätte' (Operating Location) is set to 'Betriebsstätte 1'. The 'Kommunikationsparameter' section shows the 'Adresse des Konnektors' and 'HTTP-Port'. The 'Benutzerkennung' section shows the 'Benutzername' and 'Passwort'. The 'Zertifikate' table lists certificates, including 'Epikur Clientzertifikat' and 'Konnektorzertifikat'. The 'Aufrufkontext' section shows 'Mandant-ID' and 'Clientsystem-ID'. The 'Kartenterminals' table lists terminals, including 'KT05', 'KT07', and 'KT08'. The 'Karten' table lists cards, including 'SMC_KT', 'SMC_B', and 'HBA'. The 'Betriebsstätte' column in the 'Karten' table is highlighted, and the 'Betriebsstätte 1' dropdown is shown. The 'Speichern' (Save) button is also visible.

1. Eingeloggt als Administrator öffnen Sie die Konnektor-Einstellungen über die Schaltfläche *Konnektor*.

2. Klicken Sie anschließend auf *Einstellungen*.

3. Anhand der Spalte *Name* können Sie das Kartenterminal auswählen, in welches die neue SMC-B eingesetzt wurde.
4. Wählen Sie anhand der Spalte *Typ* mit dem Wert *SMC_B* Ihre neu eingesetzte SMC-B aus.
5. Klicken Sie anschließend in das leere Feld bei der Spalte *Betriebsstätte*.
6. In der Auswahlliste können Sie die gewünschte Betriebsstätte der SMC-B auswählen und somit zuweisen.
7. Klicken Sie abschließend bitte auf *Speichern*, um die Änderungen zu persistieren.

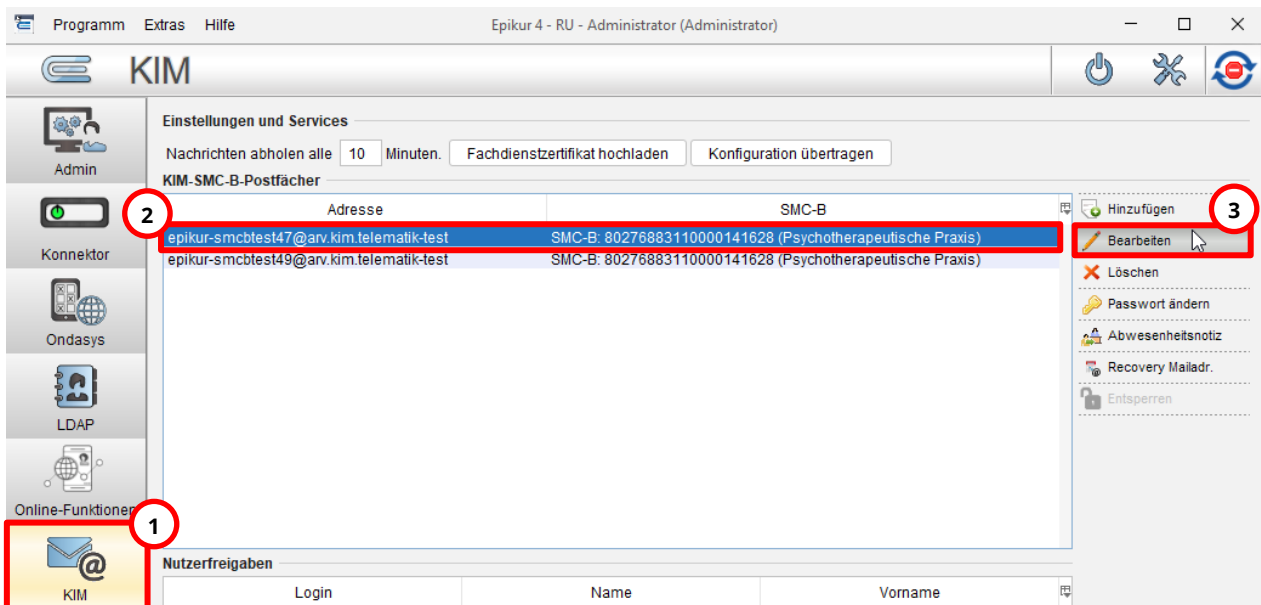
Wenn Sie:

- keine KIM-SMC-B-Postfächer verwenden,
fahren Sie direkt mit Kapitel 6 *Siegel unterschreiben und anbringen* fort.
- KIM-SMC-B-Postfächer verwenden,
fahren Sie mit dem folgenden Abschnitt 5.5 *Einrichtung der KIM-SMC-B-Postfächer* fort.

5.5 Einrichtung der KIM-SMC-B-Postfächer

Hinweis: Falls Sie ein HBA-Postfach eingerichtet haben, müssen Sie keine Änderungen vornehmen. Das HBA-Postfach wird nicht in den KIM-Einstellungen als eingeloggter Administrator angezeigt (ausschließlich in den Einstellungen als eingeloggter Benutzer).

5.5.1 Bearbeitungsmodus öffnen

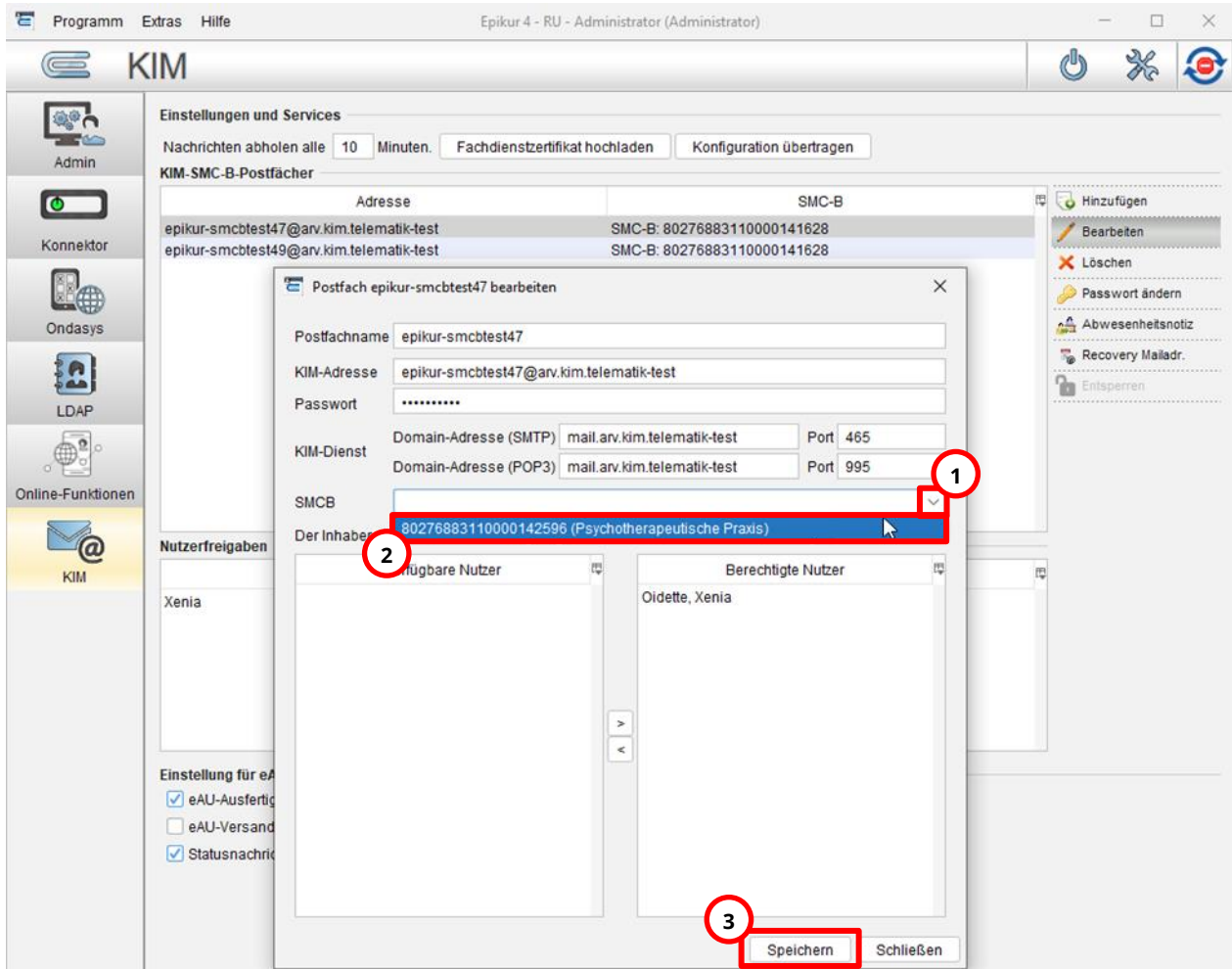


The screenshot shows the 'KIM' software interface. The title bar indicates 'Epikur 4 - RU - Administrator (Administrator)'. The main window has a sidebar on the left with icons for 'Admin', 'Konnektor', 'Ondasys', 'LDAP', and 'Online-Funktionen'. The 'KIM' icon is highlighted with a red box and labeled '1'. The main content area is titled 'Einstellungen und Services' and contains a section for 'KIM-SMC-B-Postfächer'. This section has a table with two columns: 'Adresse' and 'SMC-B'. Two entries are listed in the table, both with the same SMC-B value. A red box highlights the table entries and is labeled '2'. To the right of the table is a vertical menu with buttons: 'Hinzufügen', 'Bearbeiten', 'Löschen', 'Passwort ändern', 'Abwesenheitsnotiz', 'Recovery Mailadr.', and 'Entsperren'. The 'Bearbeiten' button is highlighted with a red box and labeled '3'.

1. Eingeloggt als Administrator öffnen Sie die KIM-Einstellungen über die Schaltfläche *KIM*.

2. Klicken Sie anschließend auf das KIM-Postfach, welches Sie mit Ihrer neuen SMC-B verwenden möchten.
3. Das Menü zur Bearbeitung des KIM-Postfach können Sie nun durch einen Klick auf *Bearbeiten* öffnen.

5.5.2 Neue SMC-B für das KIM-Postfach auswählen



1. Um die neue SMC-B für das KIM-Postfach auszuwählen, können Sie über das *Dreieck*-Symbol die verfügbaren SMC-Bs anzeigen.
2. Nachdem die Auswahl der verfügbaren SMC-Bs geöffnet wurde, wählen Sie nun die neu eingesetzte SMC-B aus.

Hinweis: Falls mehrere SMC-Bs angezeigt werden und Sie nicht wissen, welches die richtige SMC-B ist, öffnen Sie die Konnektor-Managementoberfläche und öffnen den entsprechenden Mandanten der SMC-B. Dort können Sie die ICCSN der SMC-B anzeigen lassen und mit der ICCSN in EPIKUR abgleichen.

3. Klicken Sie abschließend bitte auf *Speichern*, um die Änderungen zu persistieren.

Nachdem Sie die Änderungen gespeichert haben, ist die Einrichtung in EPIKUR fertiggestellt. Sie können mit dem Kapitel 6 *Siegel unterschreiben und anbringen* fortfahren.

6 Siegel unterschreiben und anbringen



- 1.** Entnehmen Sie bitte die mit der Karte mitgelieferten Siegel aus der Verpackung und unterschreiben Sie ein beliebig ausgewähltes Siegel.
Legen Sie es hierfür idealerweise auf eine glatte Oberfläche und unterschreiben es mit einem Permanent-Marker.
- 2.** Schneiden Sie das gesamte Trägerblatt einmal durch, sodass sich Ihr unterschriebenes Siegel auf einem einzelnen Trägerblatt befindet. Das Trägerblatt besteht aus 2 Teilen, wodurch Sie das Siegel durch leichtes Knicken auf der Hinterseite von dem Trägerblatt abziehen können.
- 3.** Nach dem Lösen von dem Trägerblatt können Sie das Siegel über den Kartenslot kleben. Der Kartentausch ist somit vollständig abgeschlossen und Sie können das Kartenterminal mit Ihrer neuen Karten wie gewohnt verwenden.